

Newsletter 08-2022

Deutsche Stadtmarketingbörse 2022

Vom 25. bis 27. September 2022: „NEUES AUS TRANSURBANANIEN“



Auf der Deutschen Stadtmarketingbörse 2022, die in der Universitätsstadt Marburg und online stattfinden wird, werden wir uns mit der Transformation und Nachhaltigkeit unserer Städte und der wichtigen Rolle des Stadtmarketings hierbei beschäftigen. Wertvolle Gedanken von Vordenker:innen und Macher:innen werden durch erfolgreich umgesetzte, für die eigene Arbeit inspirierende Praxisbeispiele ergänzt. Diese

widmen sich etwa nachhaltigen Veranstaltungen, Leerstandsmanagement, Nahversorgung, regionaler Wertschöpfung und nicht zuletzt der Kommunikation. Darüber hinaus wird in einem Planspiel ein organisierter Erfahrungsaustausch zum aktuellen Stand der Transformation in den Teilnehmerkommunen durchgeführt. Dabei wird Transformation auf konkrete Maßnahmen im Alltag heruntergebrochen. Auch online können Sie dabei sein und sich an der Tagung beteiligen. Die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere ausführliche Informationen zum Programm finden Sie **hier!** Die Kontingente in den Hotels Marburger Hof und B & B Marburg sind ausgelassen, Zimmer sind aktuell noch verfügbar.

bcsd-Vorstand konstituiert



Foto: Hermann Köhler

Die Vorstandsmitglieder der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland (bcsd e.V) haben auf ihrer Sitzung am 26. August Bernadette Spinnen (Münster Marketing) einstimmig in ihrem Amt als Bundesvorsitzende der bcsd bestätigt. Sie gehört dem Vorstand seit 2009 an, seit 2016 ist sie dessen Vorsitzende und Sprecherin. Auf der Sitzung wurden auch die weiteren gesetzlichen Vertreter:innen gewählt: Gerold Leppa (Braunschweig Stadtmarketing GmbH) wurde einstimmig zum 1. stellvertretenden Bundesvorsitzenden wiedergewählt, der 2. stellvertretende Bundesvorsitzende Norbert Käthler (Trier Tourismus und Marketing GmbH) wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Vervollständigt wird der Bundesvorstand durch Michael Gerber (GaPa Tourismus GmbH), der als Finanzvorstand verantwortlich zeichnet, Sören Uhle (Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft), der 2022 in Darmstadt neu in den Bundesvorstand gewählt wurde, sowie Karmen Strahonja (Stadtmarketing

Themen

Seite 1

Deutsche Stadtmarketingbörse 2022

bcsd-Vorstand konstituiert

Seite 2

Pressemitteilung und Themenseite zur Energiekrise

Seite 3

Seminare im Herbst

Studiengang Stadtmarketing wird weiterentwickelt

Seite 4

Treffen der Stadtlabore

Stadtmarketingforum Hannover

Seite 5

cima.MONITOR 2022

Leitfaden für das Metaverse

Planet Linz

Seite 6

Instagrammable Villach

Bibliotheken als Dritte Orte

Tiny Rathaus Kiel

Seite 7

Beispiele für die klimaangepasste Stadt

Außergewöhnliche Wettbewerbe

Seite 8

German Council Congress

Jobbörse

Seite 9

Fördermitglieder

Neue Mitglieder

Seite 10

Trend der Zukunft

Seite 11

Aktuelle Wettbewerbe

Seite 12

ICR-Termine

Terminkalender

Mannheim GmbH) und Uwe Wanger (Kiel Marketing e.V.), die in ihren Ämtern bestätigt wurden. Mario Schiefelbein (Bochum Marketing GmbH) stellte sich in Darmstadt nicht mehr zur Wahl. Wir bedanken uns herzlich bei Mario Schiefelbein für sein langjähriges, erfolgreiches Engagement.

bcsd-Pressemitteilung und Themenseite zur Energiekrise



Angesichts der wachsenden Diskussion um die Möglichkeiten zur Energieeinsparung in Kommunen und auf Bundesebene hat sich die bcsd mit einer Pressemitteilung positioniert. Sie finden diese **hier** zum Nachlesen und Verbreiten. Die bcsd fordert darin, Freizeitangebote, Veranstaltungsformate und Beleuchtung soweit es geht zu ermöglichen und nicht Event-Formate gegeneinander auszuspielen. Was vertretbar stattfinden kann, das soll auch – mit den möglichen Einsparungen – stattfinden dürfen. Gerade die Diskussion um Weihnachtsmärkte und Beleuchtung angesichts des durch LED sehr geringen Energieverbrauchs läuft aktuell in eine alarmierende Richtung, in der es um Symbolpolitik geht und wichtige menschliche Bedürfnisse und Treffpunkte sowie der soziale Zusammenhalt hinten herunterzufallen drohen. Wir werden die Entwicklung weiter kritisch begleiten, uns für ausgewogene Lösungen einsetzen und den Erfahrungsaustausch zum Umgang damit unterstützen. Ein Start ist eine **Themenseite** auf unserer Homepage zum Winter 2022 / 2023 sowie das Mitgliederportal, auf dem bereits die Diskussion in Gange ist, wie mit den (geplanten) Einschränkungen umgegangen werden kann. Eine Stellungnahme und Argumentationshilfe des Deutschen Schaustellerbunds finden Sie **hier**. Einen Leitfaden, wie durch den Einsatz von LED Energie eingespart und für Weihnachtsbeleuchtung argumentiert werden kann, finden Sie **hier**. Die Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen finden Sie **hier**. Darin findet sich in § 8 auf Seite 8 ein Ausnahmepassus für die Beleuchtung öffentlicher Gebäude und Denkmäler, deren kurzzeitige Beleuchtung bei Kulturveranstaltungen und Volksfesten zulässig ist.

ANZEIGE

Passantenfrequenzen in Ihrer Stadt
Wir messen – Sie profitieren.

Mehrwerte

- Analysieren und begründen Sie Ihre Cityevents mit Fakten
- Planen Sie Ihre Stadtentwicklung mit validen Daten
- Unterstützen Sie den Einzelhandel in Ihrer Innenstadt mit exakten Frequenzzahlen

Digitale Daten in Echtzeit

- Genaueste Technik: Messung per Laserscanner
- Erfassung von Laufrichtung & Straßenseite
- Minütliche Erhebung an 365 Tagen im Jahr
- Volle Transparenz: Daten für jeden abrufbar

hystreet.com

TREFFEN SIE SMARTE ENTSCHEIDUNGEN

>90 STÄDTE
>210 STANDORTE
6 LÄNDER

www.hystreet.com

Seminare im Herbst: Online und in Präsenz



Frisch erholt aus dem Sommer kommend können Sie im Herbst wieder ein vielfältiges Seminarprogramm wahrnehmen: Am 06. Oktober haben Sie dabei die Möglichkeit online an dem Seminar „Recht kompakt“ teilzunehmen, in dem Andreas Schriefers, Alexandra Schriefers und Markus Degen vom AnwaltsKONTOR Schriefers eine Einführung in die rechtlichen Grundlagen der Gründung und Führung einer City-, Stadt- oder

Tourismusmarketingorganisation einschließlich Arbeits- sowie Urheber- und Markenrecht bieten. Mit dem Online-Seminar „Organisationsstrukturelle Aspekte im Stadtmarketing“ richtet sich Andreas Schriefers am 20. Oktober speziell an Führungskräfte, die sich einen Überblick über die laufenden Entwicklungen und Veränderungen der Rechtsprechung verschaffen wollen und informiert über Handlungsspielräume und Haftung von Geschäftsführung und Betriebsleitung.

Das ICR-Seminar „Online-Partizipation und Moderation“ mit Referentin Andrea Bastian findet am 14. Oktober als Präsenz-Termin in München statt, um mit einem praxisorientierten Training in die Grundlagen der Moderation und Partizipation einführen zu können.

Vom 02. bis 04. November haben Sie die Möglichkeit an gleich drei Präsenz-Seminaren in Lübeck teilzunehmen. Im Modul „City-, Quartiersmanagement und Einzelhandel“ behandelt Uwe Mantik die Besonderheiten des Einzelhandels und dessen Auswirkungen auf (Innen-)Städte und Regionen. Sein Modul „Wirtschaftsförderung und Standortmarketing“ ist das Richtige für all jene, die sich näher mit den notwendigen Grundlagen und Strategien zur kommunalen Wirtschaftsförderung befassen möchten. Die Grundlagen der Bedeutung, Messung und Führung von Standortmarken vermittelt Prof. Dr. Sebastian Zenker im Seminar „Die Stadt/ Region als Marke“.

Eine umfassende Einführung in die Entwicklung und Durchführung von imageprägenden und identitätsstiftenden Events sowie die Gestaltung von Sicherheitskonzepten bietet die dreitägige Fortbildung „Veranstaltungsleiter bcsd“, die vom 07. bis 09. November in Darmstadt mit Thomas Severin als Referenten stattfindet. Für Teilnehmer:innen des ICR-Weiterbildungsstudiengangs können die aufgeführten Termine (mit Ausnahme des 20. Oktober) als ICR-Module anerkannt werden. Alle weiteren Informationen zu den Seminaren finden Sie **hier**. Zur Anmeldung zu den bcsd-Seminaren kommen Sie auch **hier**.

Studiengang Stadtmarketing wird weiterentwickelt



Die ersten Studierenden im berufsbegleitenden Master-Studiengang Stadtmarketing der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften haben vor zwei Semestern angefangen und können nun bereits auf einige Erfolge zurückblicken. Anhand des Feedbacks wird der Studiengang in enger Abstimmung mit der bcsd weiterentwickelt und den aktuellen Anforderungen angepasst. Nach wie vor sehen wir in dem Studiengang einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Berufsbilds und gegen den Fachkräftemangel im Stadtmarketing. Allerdings wird der Studiengang Stadtmarketing in diesem Wintersemester aufgrund

niedriger Bewerberzahlen ausgesetzt. Das Angebot wird daraufhin überprüft, wie es den Studierenden noch leichter gemacht werden kann, das Studium neben dem Beruf zu absolvieren, damit es im Wintersemester 2023 weitergeführt werden kann. **Hier** finden Sie alle Informationen zum Studiengang.

ANZEIGE



smard transactions **Mit CityCards zu mehr Umsatz !**

- Schnelle Einführung
- Auch mit Citygutschein
- Sonderaktion bis 31.10.2022

Wir beraten Sie gerne!
<https://smard.one/bcsd08>

<https://smard.one/bcsd08>

„Leerstand auflösen, Standorte gestalten“ Das Treffen der Stadtlabore am 09. November



Seit rund einem Jahr entwickeln und verproben das IFH KÖLN und 14 Modellstädte aus ganz Deutschland eine digitale Blaupause für vorausschauendes Leerstands- und Ansiedlungsmanagement. Die bcsd ist Mitglied im Experten-Beirat des Projekts. Lernen Sie das Tool LeAn® für die vielfältige Stadt beim Treffen des Projekts „Stadtlabore für Deutschland: Leerstand und Ansiedlung“ am 09. November genauer kennen. Darüber hinaus können sich alle Interessierten auf spannende Impulse von innovativen Köpfen, alles zur digitalen Plattform LeAn® und verschiedene Leuchtturmbeispiele aus der Praxis freuen. Die Teilnahme am Digitalevent ist für alle Gestalter:innen vitaler Innenstädte und zukunftsfähiger Zentren kostenfrei möglich. **Hier** erfahren Sie mehr. Einen ersten Vorgeschmack zu den Funktionen der Plattform wird Bo Nintzel von unserem Fördermitglied **immovativ GmbH** auf der Deutschen Stadtmarketingbörse 2022 in der Universitätsstadt Marburg geben.

Stadtmarketingforum in Hannover

Am 15. September 2022 findet wieder das IHK-Forum Stadtmarketing in Hannover statt. In seiner 26. Auflage widmet sich das Format für Akteur:innen aus dem City- und Stadtmarketing und der Stadtentwicklung im Norden Deutschlands dem Wandel in den Zentren. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit Zielen, Design und Funktion einer smarten (Innen-)Stadt und dem Potenzial

von Pop-Up-Lösungen bietet das Forum Gelegenheit zum Austausch untereinander. **Hier** kommen Sie zur Anmeldung.

cima.MONITOR: Deutschlandstudie Innenstadt

cima.

Die CIMA Beratung + Management GmbH hat nach 2007, 2009, 2016 und 2019 eine neue Ausgabe des cima.MONITOR zur Entwicklung von Einkaufen, Wohnen und Innenstadt vorbereitet. Dazu wurden deutschlandweit mehr als 2.400 Interviews mit zufällig ausgewählten Personen geführt und ausgewertet. Derzeit sind noch die Ergebnisse aus 2019 auf der Website zu finden, in Kürze erfolgt die Freischaltung der aktuellen Ergebnisse, die erstmals auch die „Nach-Corona-Zeit“ abbilden und daher mit Spannung erwartet werden. **Hier** erfahren Sie mehr. **Hier** finden Sie eine vorab erfolgte Presse-Veröffentlichung.

Leitfaden für das Metaverse

Immer öfter fällt der Name Metaverse und es mehren sich Berichte über Marketingaktionen und Geschäftsmodelle, die dort erfolgreich umgesetzt werden. Der Digitalverband Bitkom hat nun einen Leitfaden herausgegeben, in dem das Konzept erläutert wird. Zielgruppe sind alle, die noch nichts oder nicht viel mit dem Metaverse anfangen können, sich aber gerne darüber informieren wollen, wohin das Internet eventuell steuert und wie eine Beteiligung an dieser Entwicklung möglich ist. Der „Wegweiser in das Metaverse – Technologische und rechtliche Grundlagen, geschäftliche Potenziale, gesellschaftliche Bedeutung“ stellt Beispiele und Akteure sowie die (mögliche) Bedeutung für die gesellschaftliche Entwicklung vor. **Hier** finden Sie den Wegweiser.

Planet Linz

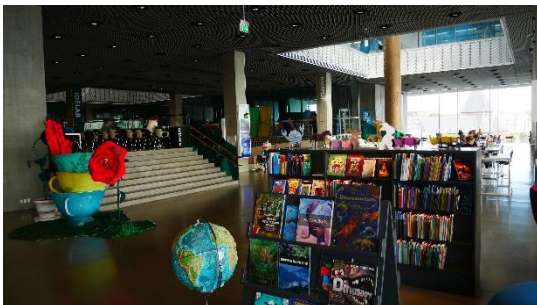
Nach dem Erfolg „**Linz ist Linz**“ hat das Tourismusmarketing der oberösterreichischen Stadt an der Donau den nächsten Image-Film nachgelegt. Nach einer gut gemachten Teaser-Kampagne erschien nun kürzlich der zehnteilige Film, der ein Storytelling für die Heimat der Linzer Torte betreibt. Eine Rakete auf dem Weg zum Mars dreht um und scheint ausgerechnet in Linz landen zu wollen... **Hier** finden Sie den Film, der wieder sehr professionell in Szene gesetzt ist und für viel Spannung und Gesprächsstoff sorgt. Ebenfalls viel Aufmerksamkeit bekommt der frisch erschienene Werbefilm aus Landshut, in dem Skydiver über und durch die historische Altstadt und entlang der Hänge fliegen. Diesen finden Sie **hier**.

Instagrammable Villach



Die Altstadt im österreichischen Villach hat in den letzten Jahren bereits eine deutliche Umgestaltung erfahren. Mit Straßendekorationen, Möblierungen und Überhängen sowie einem abgestimmten Sommerprogramm inszeniert sich die Innenstadt als „**schönstes Wohnzimmer Kärntens**“. 2022 wurde diese Inszenierung weiter ausgebaut, um das Potenzial zu nutzen, das sowohl Urlauber:innen als auch Einwohner:innen als Botschafter:innen der Stadt auf Social Media haben. Dafür wurden besonders fotogene Orte der Stadt gekennzeichnet, Stadtpläne mit den „most instagrammable places“ ausgelegt und eigene Tutorials erstellt, die zeigen, wie man die schönsten Instagram-Fotos macht. Aktionen wie Foto- und Videowalks und Influencer Shopping Touren sollen das Angebot im nächsten Schritt ergänzen. Eine ausführlichere Beschreibung der Maßnahmen finden Sie **hier**.

Bibliotheken als dritte Orte



Im Blog unseres Kooperationspartners Stadtmarketing Austria werden unterschiedliche Themen behandelt, die mit Stadtentwicklung, Kultur und Stadtmarketing zu tun haben. In einem aktuellen Beitrag wird das gerade sehr gefragte Konzept der sogenannten „third places“ (nach Wohn- und Arbeitsort) als Beitrag zur Belebung der Innenstadt vorgestellt, mit dem Schwerpunkt Bibliothek. Was müssen und können zeitgemäße Bibliotheken bzw. Mediatheken für die Stadtgesellschaft und die bauliche Entwicklung der Stadt leisten? Welche Handlungsfelder und Erfolgsfaktoren sind zu berücksichtigen? **Hier** finden Sie den Artikel.

Tiny Rathaus Kiel

Mit dem Tiny Rathaus in Kiel wurde ein mobiler dritter Ort geschaffen, der als Scharnier zwischen Stadtverwaltung und Stadtgesellschaft fungiert. In einem Ko-kreativen Prozess mit Bürger:innen und Mitarbeitenden der Stadtverwaltung wurde das Tiny Rathaus entworfen und Plätze festgelegt, die es zu Zwecken der Partizipation, Moderation und Ideenfindung anfahren soll. Behandelte Themen sind etwa Klima, Mobilität und Stadtentwicklung. Das umgebaute Tiny Haus kann zudem von Vereinen und Initiativen für Veranstaltungen genutzt werden. Praktische Beispiele sind etwa die Bürgerbeteiligung bei der Errichtung eines Bauvorhabens oder für offene Sprechstunden im Stadtteil. **Hier** erfahren Sie mehr.

Beispiele für die klimaangepasste Stadt

Die Trockenheit und Hitze dieses Sommers haben wieder einmal gezeigt, wie essenziell Klimaschutz und Klimaanpassung für Städte sind. Kommunen und auch deren Stadtmarketing begegnen dem mit vielfältigen Maßnahmen und Aktionen. Ein Beispiel hierfür sind die **Wanderbäume** der Stadt Itzehoe nach **Vorbild aus Stuttgart**. Die sechs Bäumchen-Kisten, die sich mit einem Hubwagen nach Bedarf flexibel versetzen lassen, verschönern nicht nur als grüner Blickfang die Innenstadt, sondern verfügen auch über eine insektenfreundliche Bepflanzung und schaffen schattige Sitzgelegenheiten.



Für Schatten und Abkühlung sorgt auch das Klimawäldchen, das im Rahmen der mehrtägigen Konferenz europäischer Science Center und Wissenschaftsmuseen „Ecsite“ auf der Theresienwiese in Heilbronn geschaffen wurde. Unter dem Namen „**Smart Festival Forest**“ verbessern nun Bäume, Stauden und Sträucher die Luftqualität auf dem ehemals nur aus Schotter bestehenden Festgelände und senken die Temperatur vor Ort um bis zu 5°C. Auch mit ihrer

#SommerZone möchte die Stadt Heilbronn für Abkühlung an heißen Sommertagen sorgen. Im Rahmen des Masterplans Innenstadt wurde mit der Umwandlung der bisher von Autos dominierten Turmstraße in eine Fußgängerzone ein Reallabor geschaffen, das den öffentlichen Raum zu einem grünen und lebenswerten Nachbarschaftstreffpunkt macht. Neben der Abkühlung durch saisonales Grün und schattige Sitzmöglichkeiten mit „Nebelbäumen“, stehen den Bürger:innen dabei u.a. auch Spiel- und Bewegungsangebote sowie kostenfreie Lektüre in einer LeseLounge zur Verfügung. Selbst ist die #SommerZone zwar nur auf einen Zeitraum bis Ende Oktober ausgelegt, soll aber als Anstoß für die dauerhafte Umgestaltung der Turmstraße dienen. Sie möchten mehr über die beiden Projekte aus Heilbronn erfahren und das direkt von den verantwortlichen Akteur:innen? Dann haben Sie dazu im Rahmen der Experience Rooms auf der **Deutschen Stadtmarketingbörse 2022** Gelegenheit!

Außergewöhnliche Wettbewerbe in Braunschweig und Bochum



An zwei ausgefallenen Wettkämpfen kann man im Herbst in Braunschweig und Bochum teilnehmen. Am 24. September lädt die Braunschweig Stadtmarketing GmbH zum Finalturnier der eSport-Stadtmeisterschaft für FIFA 22 auf den Braunschweiger Schlossplatz. Jeder, der über 16 ist und seinen Wohnsitz in der Region Braunschweig hat, kann sich am 17. September online in Zweierteams qualifizieren. Die Preisgelder gehen an Vereine und soziale Organisationen nach Wahl der Sieger:innen, die sich selbst

über Sachpreise freuen können. Zum Livestream des Events und allen Informationen kommen Sie **hier**.

In Bochum findet am 1. und 2. Oktober die erste Deutsche Escape-Meisterschaft statt, für die sich die Teams im August in rund 90 Escape Rooms in ganz Deutschland qualifizieren konnten. Die zwölf Teams, die im nächsten Schritt als Sieger aus einem Onlinegame hervorgehen, dürfen vor Ort in

Bochum in den Disziplinen Escape Room und Rätsel-Radtour gegeneinander antreten. Die Bochum Marketing GmbH setzt die Idee zur Deutschen Meisterschaft zusammen mit Bochumer Escape-Spezialisten um und bietet dabei mit der Urban Escape Challenge „Code: Bochum“ vom 1. bis 16. Oktober auch ein vielseitiges Rahmenprogramm für alle Interessierte: Escape-Rooms können zu vergünstigten Preisen besucht, eine Rätsel-Radtour gemacht, in eigens im Escape-Stil eingerichteten Hotelzimmern übernachtet, sowie knifflige Aufgaben in Schaufenstern von Einzelhändlern und in zwei Onlinegames gelöst werden. Alle Informationen zur Urban Escape Challenge finden Sie **hier**.

SPACE – 20. German Council Congress in Berlin

Jährlich treffen sich auf der Veranstaltung in Berlin Entscheidungsträger aus Handel und Wirtschaft zu einem zweitägigen Kongress. Unser Fördermitglied und Partner, der German Council of Shopping Places, GCSP hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit renommierten Persönlichkeiten aktuelle Fragen zu wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen zu diskutieren.

Beim 20. German Council Congress am **07. / 08. September 2022** in Berlin dreht sich alles um das Jubiläums-Thema "**SPACE**": Raum/Räume – Abstand zum Alten – Mut zur Veränderung – Raum für Gestaltung – neue Konzepte – öffentlicher Raum – Naturraum – Weltraum = Sehnsucht, groß Träumen/Denken – alles ist möglich. . .

Die Themenblöcke widmen sich den Themen, die sich aus **SPACE** ergeben – **Shopping – Places – Attention – Culture – Environment**. **Hier** erfahren Sie mehr.

Jobbörse

Arbeitgeber:in	Stellenangebot	Bewerbungsfrist
Esslinger Stadtmarketing und Tourismus GmbH	Citymanager:in (m/w/d)	04.10.2022
Stadt Dinslaken	Stellvertretende Stabsstellenleitung Wirtschaftsförderung und Teamleitung Citymanagement (m/w/d)	03.10.2022
Ochtrup Stadtmarketing und Tourismus GmbH	Stadtmarketing / Tourismus / Veranstaltungen (m/w/d)	30.09.2022
Hockenheimer Marketing Verein e.V.	Mitarbeiter:in Stadtmarketing (m/w/d), Schwerpunkt Social Media und Veranstaltungen	30.09.2022
Stadt Beckum	Fachkraft Stadtmarketing (m/w/d)	16.09.2022
Stadt Beckum	Stadtmarketing / Veranstaltungsmanagement (m/w/d)	16.09.2022
Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH	Online Marketing Manager:in (m/w/d)	11.09.2022

Lumagica GmbH in Mühlheim an der Ruhr	Eventprojektmanager:in (m/w/d)	Ohne Angabe
Stadtmarketing Nibelungenstadt Worms e.V.	Citymanager:in (m/w/d)	Ohne Angabe
Stadtmarketing Nibelungenstadt Worms e.V.	Kommunikationsmanager:in (m/w/d)	Ohne Angabe

Fördermitglieder der bcsd

Tobit.Software – Digitale Anwendungen für smarte Städte

Tobit®Software™ Seit über 30 Jahren gehört Tobit.Software, mit Sitz im westfälischen Ahaus, zu den Treibern der Digitalisierung. Die schnelle und effiziente Kommunikation sowie die Vernetzung der Menschen ist dabei eine der Kernaufgaben des Unternehmens. Für die vielen mittelgroßen Städte und Gemeinden bietet Tobit.Software digitale Lösungen, die ihnen helfen, sich attraktiv und innovativ zu präsentieren. Mit der Zusammenführung und Vermarktung von Angeboten aus Handel, Wirtschaft, Freizeit, Kultur und Gastronomie schaffen sie Mehrwerte für Bürger und Besucher und unterstützen das Stadtmarketing und die Wirtschaftsförderung der Städte. Zu den Angeboten gehören u.a. Digitale Stadtgutscheine, Online-Ticketing, Webshops, Car-Sharing, Parkplatzlösungen Stadtportale. Beispiele für die Einsatzmöglichkeiten gibt es in vielen Städten, Tausenden Unternehmen, Vereinen und Organisationen zu sehen, und ganz kompakt auch in der Stadt Ahaus selbst. In Smart City Touren können Interessierte einen Einblick bekommen und sich Inspiration und konkrete Anwendungen für die eigene Digitalisierung holen.

Herzlich willkommen – die neuen Mitglieder:

Eventfrog AG – kostenlos und garantiert einfach



Eventfrog revolutioniert die Eventwelt und bietet Städten, Gemeinden & Tourismusregionen alles, um ihre Prozesse rund um Events zu digitalisieren: Erhalte einen regionalen Eventkalender, präsentiere der Bevölkerung ein attraktives Veranstaltungsangebot und fördere die lokale und regionale Eventlandschaft.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Ticketing-Anbietern gibt es bei Eventfrog ein **kostenloses Ticketing-Angebot**. Bei uns finden Veranstaltende sowohl eine einfach bedienbare Do-It-Yourself-Plattform als auch einen Eventkalender mit großer Reichweite. Veranstaltende können Events aller Art selbst erfassen und kostenlos Tickets verkaufen.

Angebot für Städte, Gemeinden & Tourismusregionen:

Zeige auf deiner Website den attraktiven Kalender mit allen Events deiner Region via Einbettung (iframe) oder Schnittstelle (API) inkl. Erfassungsmaske; Kostenloser Bezug aller Eventdaten (Open Data); Optionale Premium Services (z.B. Qualitätskontrolle, Garantie zur Erfassung aller Events

bestimmter Locations); Geografisch gezielt Events auswählen und Eventrubriken ein-/ausschließen; Werde zu einer Vorverkaufsstelle erhalte eine Gebühr pro verkauftem Ticket; Vermittle Werbeflächen an das lokale Gewerbe; Biete ein Full-Service-Angebot für Veranstaltende in der Region; Persönliche Beratung; Maximaler Datenschutz / DSGVO-konform

Veranstaltende in deiner Region profitieren von:

Einfacher und intuitiver Event-Erfassung; Kostenloses oder werbefreies Ticketing wählbar; Mehr Reichweite durch Eintrag im Eventkalender; **Vermarktungsleistungen** optional buchbar; Ticketshop auf der eigenen Website

Referenzen

St. Gallen-Bodensee Tourismus, Tourismus Rheinfelden, Stadt Baden, Freizeit/Tourismus Oberaargau, meinestadt.de, Die Schweizerische Post

DSK GmbH



Für Kommunen. Deutschlandweit. Seit 1957.

Die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH ist der einzige bundesweit tätige Stadtentwickler. Mit der Erfahrung aus 65 Unternehmensjahren und Fachleuten in ganz Deutschland verbinden wir langjährige

Stadtentwicklungskompetenz mit wohnungswirtschaftlichem Fachwissen. Wir unterstützen als Treuhänder, Entwicklungsträger und Dienstleister öffentliche sowie private Auftraggeber bei allen Herausforderungen in Stadt und Land.

Dabei bieten wir maßgeschneiderte Komplett Dienstleistungen in allen Aufgabenbereichen der Stadtentwicklung: U.a. in der Städtebauförderung, im Bereich Klima+Energie, der Flächenentwicklung, der Konversion sowie im Bereich Kommunikation und Beteiligung. Wir treten als Treuhänder und Entwickler von städtebaulichen Maßnahmen auf.

Als einer der Marktführer im Bereich der Stadtentwicklung hat die DSK bis heute weit über 1.000 Projekte in 16 Bundesländern mit einem verwalteten Treuhandvermögen von über 4,5 Mrd. Euro betreut.

Die DSK beschäftigt rund 230 Mitarbeitende an 17 Standorten in ganz Deutschland.

Hier erfahren Sie mehr.

Der Trend der Zukunft

Anregungen für die Arbeit vor Ort – der Trendservice der bcsd

Anregungen und Ideen werden vom Marketing wohl in jeder Stadt erwartet. Oft ist der Blick über den Tellerrand mühsam. Die bcsd veröffentlicht mit jedem Newsletter Anregungen und Trends, die von „**TrendONE**“ geliefert werden. Drei Trends stellen wir Ihnen im Folgenden vor – weitere Trends zum Thema Stadtmarketing und Tourismus finden Sie im Trendmanager. Nähere Informationen zum

Trendmanager finden Sie **hier**. Zum Bestellen oder bei weiteren Fragen schreiben Sie bitte an Frau Schomburg: schomburg@trendone.com.

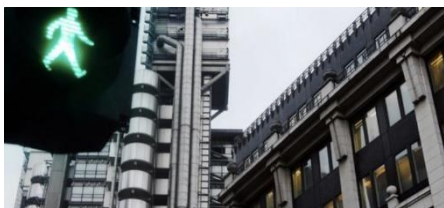
Slow-Fashion-Fabrik als Tourist:innenmagnet



Die portugiesische Slow-Fashion-Marke ISTO. führt ein unter der Bezeichnung „Factourism“ bekanntes Konzept ein, das Kund:innen Zugang zur Fabrik des Unternehmens in Nordportugal gewährt, um zu zeigen, wie die ökologischen Kleidungsstücke hergestellt werden. Das Herrenbekleidungslabel legt großen Wert auf Transparenz in der Textilbranche und positioniert sich dementsprechend. Es

engagiert sich, indem es seine jährlichen Kosten und Gewinne veröffentlicht sowie Büros und Lagerhäuser in den sozialen Medien vorstellt, um Kund:innen ein besseres Verständnis für seine Preismodelle und die Menschen hinter der Marke zu vermitteln.

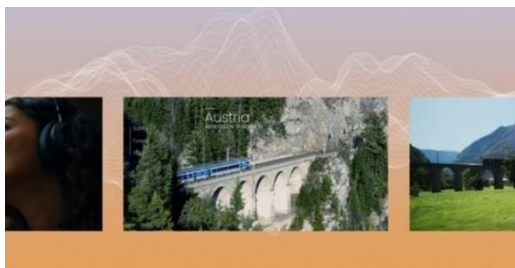
Grüne Welle für Fußgänger:innen



Die Verkehrsbehörde Londons führt ein Pilotprojekt durch, bei dem Ampeln Fußgänger:innen priorisieren. Dazu wird ihnen an 18 Fußgängerüberwegen in der Stadt standardmäßig grünes Licht angezeigt, ohne dass sie dafür auf einen Knopf drücken müssen. Die Ampeln schalten nur dann auf Rot, wenn Sensoren ein herannahendes Fahrzeug

erkennen. Die Priorisierung von Fußgänger:innen gilt als ein Novum in Großbritannien. Erste Ergebnisse deuten darauf hin, dass Fußgänger:innen täglich durchschnittlich 1,3 Stunden Zeit gewinnen und sich eher an Verkehrsschilder halten, was Unfälle verhindert. Laut der Zwischenstudie wird der Verkehr nicht beeinträchtigt.

Soundtrack passt sich an die Zugfahrt an



Interrail feiert sein 50-jähriges Bestehen mit dem Service „SoundTracks“ und bietet damit Reisenden den passenden Sound zu ihrer Reise an. Voraussetzung dafür ist eine Internetverbindung und die Freigabe der Standortdaten in der Web-App. Fahrgäste werden auf einer Landkarte lokalisiert, und eine Software passt die Musik in Echtzeit an die jeweilige Umgebung an. Dabei wird berücksichtigt, ob sich Nutzer:innen an der Küste, in den Bergen

oder auf dem Land aufhalten. Auch Uhrzeit und Wetter sind dabei relevant. Auch wenn „SoundTracks“ von überall aufgerufen werden kann, legt Interrail Anwender:innen einen Zugfenster-Platz ans Herz.

Aktuelle Wettbewerbe

In dieser Kategorie berichten wir über Aktionen, Förderprogramme und Wettbewerbe, an welchen Städte oder Bürger*innen teilnehmen können. Eine ausführlichere Liste finden Sie **hier**.

Ihr Wettbewerb darf auf keinen Fall fehlen? Schreiben Sie uns eine Nachricht an office@bcsd.de!

(Inter-)Nationale und ausgewählte regionale Wettbewerbe / Ausschreibungen

Staatsanzeiger Award, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG, bis 21. Oktober 2022

Stadt und Land – Förderung für flächendeckende Radverkehrsinfrastruktur,
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, bis 2023

Förderprogramm Klimafreundliche Logistik, Nationale Klimaschutzinitiative, bis 29. Februar 2024 (Lastenräder) bzw. 30. Juni 2024 (Mikro-Depots)

Hier finden Sie weitere **regionale Wettbewerbe / Ausschreibungen**

ICR-Termine

06.10.2022, Seminar **Recht kompakt**, online

14.10.2022, Seminar **Online-Partizipation und Moderation**, München

02.11.2022, Seminar **City-, Quartiersmanagement und Einzelhandel**, Lübeck

03.11.2022, Seminar **Wirtschaftsförderung und Standortmarketing**, Lübeck

04.11.2022, Seminar **Die Stadt / Region als Marke**, Lübeck

07.-09.11.2022, Seminar **Veranstaltungsleiter bcsd**, Darmstadt

Mehr über den ICR-Studiengang City-, Stadt- und Regionalmanagement erfahren Sie **hier**. Alle Module können einzeln belegt werden.

Termine

07. – 08.09.2022, **20. German Council Congress**, German Council of Shopping Places, Berlin

13. – 14.09.2022, **Handelsblatt Tagung Lebenswerte Innenstadt**, Euroforum Deutschland GmbH, Berlin

14.09.2022, **MARKENFESTIVAL**, ESB Marketing Netzwerk, Düsseldorf

14. – 16.09.2022, **Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik**, Nationale Stadtentwicklungspolitik, Berlin

15.09.2022, **26. IHK-Forum Stadtmarketing**, IHK Projekte Hannover GmbH, Hannover

25. – 27.09.2022, **Deutsche Stadtmarketingbörse**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Marburg

28. – 29.09.2022, **Internationaler Städtekongress**, Stiftung lebendige Stadt, Berlin

06. – 08.10.2022, **Kooperationsforum**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. und City-Management Verband Ost e.V., Bernau bei Berlin

13.10.2022, **bcsd-Landesverbandstreffen Thüringen**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Meiningen

20.10.2022, **Organisationsstrukturelle Aspekte im Stadtmarketing – das A und das O der Geschäfts- und Betriebsführung**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., online

09.11.2022, **Gipfeltreffen der Stadtlabore: Leerstand auflösen, Standorte gestalten**, Stadtlabore für Deutschland, Online-Veranstaltung

Weitere Termine finden Sie **hier**.

Impressum:

Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd), Tieckstraße 38, 10115 Berlin, T + 49 (0) 30 – 28 04 26 71, F + 49 (0) 30 – 28 04 26 73, office@bcsd.de, www.bcsd.de, Vereinsregister Berlin 35492, Umsatzst.-IdNr. DE 238 769 633, Geschäftsführer Jürgen Block, Bundesvorsitzende Bernadette Spinnen

Diese E-Mail/dieser Newsletter kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten.

Der Inhalt ist ausdrücklich nur für den bezeichneten Empfänger bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein, setzen Sie sich bitte mit dem Absender der E-Mail in Verbindung.

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf www.bcsd.de dafür registriert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Inhalt „abmelden“ an office@bcsd.de.

Informationen zur Datenverarbeitung durch den bcsd e.V. nach Art. 13 DSGVO finden Sie **hier**.

Die in dieser E-Mail gegebene Information ist nicht rechtsverbindlich. In Fällen, in denen die Rechtsverbindlichkeit erforderlich ist, kann Ihnen diese Bestätigung auf Anforderung gerne nachgereicht werden. Beachten Sie bitte, dass jede Form der unautorisierten Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail nicht gestattet ist.